

Checkliste: Vorbeugung von Malaria mit Doxycyclin

Diese Checkliste dient nur der groben Orientierung und einer praktischen Unterstützung. Sie ist daher sehr knapp gehalten und ersetzt nicht die Packungsbeilage.

Doxycyclin ist ein Antibiotikum, das in der Regel sehr gut vertragen wird und für Personen nach dem vollendeten 8. Lebensjahr geeignet ist.

In der **Schwangerschaft** darf das Medikament **nicht** eingenommen werden.

Doxycyclin ist für die Therapie zahlreicher Infektionen zugelassen. Für die Vorbeugung gegen Malaria besteht keine formale Zulassung. Es handelt sich um einen sogenannten „off label use“. Trotzdem gibt es lange Erfahrung mit der Verwendung in dieser Indikation. Fachgesellschaften empfehlen Doxycyclin für die Malariaprophylaxe.

Der größte Vorteil im Vergleich zu den in dieser Indikation offiziell zugelassenen Medikamenten ist der günstige Preis.

Der größte Nachteil im Vergleich zu den in dieser Indikation offiziell zugelassenen Medikamenten besteht darin, dass man es nach Verlassen des Malariagebietes noch vier Wochen weiter nehmen muss.

Anwendungsgebiete:

- Therapie zahlreicher Infektionen
- Chemoprophylaxe von Malaria

Warnhinweise:

- Kontraindiziert für Kinder unter 8 Jahren
- Kontraindiziert für Schwangere und in der Stillperiode
- Kontraindiziert bei schweren Lebererkrankungen
- Als Nebenwirkung ist eine erhöhte Sonnenlichtempfindlichkeit möglich

Hinweis zur Einnahme:

Kalzium kann die Aufnahme reduzieren, daher nicht gemeinsam mit Milchprodukten einnehmen (2 Stunden Abstand).

Zur Vorbeugung von Malaria:

Ab einen Tag vor der Einreise in ein Malariagebiet bis 4 Wochen nach der Ausreise aus dem Malariagebiet eine Tablette zu 100 mg einmal täglich einnehmen (nicht gemeinsam mit Milchprodukten).